

Freytags, den 16. April. 1728.

Unter Sr. Königl. Majest. in Preussen etc. etc. Unseres  
Allergnädigsten Königs und Herrn allergnädigsten Approbation  
und auf Dero specialen Befehl

No.



3.

## Wöchentliche Stettinische

Zur Handlung nützliche Preis=Courante der Waaren  
und Wechsel=Cours,  
Wie auch

## Frage= und Anzeigungs=Nachrichten,

Woraus zu ersehen:

Was an beweg- und unbeweglichen Gütern so wol in, als ausserhalb der Stadt zu kaufen und verkaufen; Imgleichen was vor Sachen zu verleyhen, zu lehnem, zu verspielen, vorkommen, verlohren, gefunden, oder gestohlen worden: Dessen werden so dann angefüget diejenige Verlohnen, welche entweder Geld lehnem oder ausleihen wollen, Bedienung oder Arbeit suchen, oder auch selbige zu vergeben haben; Ferner eine Specification aller zu Stettin Copulirten, Gebornen und Gestorbenen, wie auch angekommenen Fremden etc. etc. Zuletzt findet sich der Markt=gängige Preys der Wolle und des Geträydes in Vord- und Hint- Pommern, und Designation der abgezangenen und angekommenen Schiffe.

### 1. Sachen so in Stettin zu verkaufen.

W eiln sich unterschiedene gemeldet, welche theils zur Curiosität diese Intelligentz-Zettel vom vorwichenen Jahre No. 1. an bis No. 52. verlangen, theils auch wegen vielerley darinnen zum Kauff und Verkauf vorgetkommenen Sachen, Notificationen verschiedener Avanduren, Ab- und Zufuhren allerhand Waaren und Geträydes, und der halb gestiegenen bald gefallenen Preys zur privat Nachricht zu gebrauchen Belieben getragen; So wird hierdurch befannd gemacht, daß einem Jedem hierunter und bergestalt gebietet werden sol, daß wer nur ein und anders Stück davon begehret, solches mit 1. Gr. nach dem einmahl gesetzten Preys bezahle, der ganze Jahr=Gang aber sol vor 1. Rthlr. 2. Gr. verkauft werden, jedoch sind nur noch wenige Exemplaria davon vorhanden.

In dem auf hiesiger Lastadie neu angelegten Königl. Holz-Garten, ist allerhand Brenn-Holz an Büchen, Eichen, Eichen und Fichten zu verkaufen, und weilen der Preys desselben nunmehr dergestalt gemindert, daß ein Faden Büchen-Holz nur 2. Rthlr. 8. Gr. Eichen-Holz 2. Rthlr. 4. Gr. Eichen-Holz 2. Rthlr. 12. Gr. Fichten-Holz 1. Rthlr. 12. Gr. gelten sol. So wird solches vermittelst dieses dem Publico bekannt gemacht, und ist täglich so wol im Sommer als Winter zu bekommen.

Hey den Buchhändler Herr Johann Kundeln ist zu bekommen Jurisprudentia Romana orta, lapsa, restaurata, inde à temporibus Legum XII. Tabularum cum præcipuis jurisvisi Periodi Jctis usque ad nostra tempora secundum methodum Abbatis Jani Vincentii Gravinae Jcti & Antecessoris quondam in Archi-Gymnasio quod Romæ floret Celeberrimi, in auditorum suorum usum & Regii Gymnasii Carolini emolumentum breviter & succinctè representata, præmissa Præfatione de necessaria & utili historia Juris cognitione à JOH. SAM. HERINGIO, Jcto, Consiliario Regio & Professore Publico. Sedin Anno 1723. in Folio 7. Bogen.

Es sind noch einige Ungarische Weine von welchen eine Zeitler gemeldet worden, allhier im Post-Amte Bouteillen Weise, und zwar der Carlwitzer und Dfener, mit der Bouteille von ein halb Quart a 7. Gr. der Todayer Ausbruch aber so ein halb Quare hält, a 1. Rthlr. zu bekommen; Sie finden bey Weins-Kennern völlige Approbation, werden auch so vielmehr geschmiret, als sie nach Proportion des Preyses, Jederman der sich derselben bedienen, vergnügt machen, wie dann ins besondere der Todayer seine Krafft dergestalt appliciret, daß er verdröckene Magen ohne Zuthung einiger Medicin curiren kan.

## 2. Sachen so zu verkauffen aufferhalb Stettin.

Der Kaufmann Herr Lubewig Justin, zu Berlin in der Spree-Gasse wohnend, ist willens seine Waaren, so in gefährdeten Castan, Leinwand, Schätterlar, Messeltuch, weiß Cattun, allerhand Flanelle, Eventailen, Schuppscher Wand, Camillo, Pärden, lederne Regen-Gebände und Tisch-Decken bestehen, vor einen sehr civil. n Preis zu verkauffen.

Zuletzt Damm sol seel. Joachim Knüppels Haus, nahe am Stettinischen Thor in der langen Straffe besetzen, mit die darzu gehörige Wiese, Bräu Pfanne und Brandweins-Graben, wie auch andere Haus-Meublen an den Meißbietenden verkauffet werden; Es ist zur Nahung und Logirung sehr bequem gelegen. Wer Belieben darzu trägt, hat sich bey E. E. Gerichs zu Damm zu melden.

## 3. Sachen und Güter so zu vermietthen und zu verpachten aufferhalb Stettin.

Demnach die Arrhende-Jahre des Colbergischen Stadt-Eigenthums-Guths Grossen Jessin, auf waldurgis 1729. zu Ende lauffen, und zu dessen anderwärtiger Verpachtung der 1te May 1. und 29. Junii pro terminis anberaamet worden; Als wird solches zu Jedemankis Notitz hiurch getracht, damit diejenigen, so dasselbe in Arrende zu nehmen Bezeiten haben möchten, zu Rathhause sich melden, und von denen Conditionibus Tages vorhero bey dem Hohen Bürgermeißter Schließen, als jegigen Rendanten, die gehörige Nachricht gedachten Gutes einziehen können.

Weichem die Hrn. Creditores des Waldow-Bernsteinischen Concurfus resolviret, die Güther als gang Bernstein und Derselde, wie auch hohen Grapon zu verpachten; als wird solches hiurch jedermännlich kund gemacht, und alle diejenigen, so diese Güther ganz, oder zum Theil zu pachten willens, dienslich eruchet, sich bey Zeiten und a dato binnen sieben Wochen auf längste den 14. May bey dem Neu-Märdischen Regierungs-Advocato Hrn. Philipp Kloss in Chüsten beschalb zu melden, ba dann die Hrn. Creditores mit demjenigen, welcher die besten Conditiones eingehen wird, in besagtem Termino ohnsehbler contrahiren und den Pacht Contract zum Stande bringen wollen, und sollen sodann die Güther künftigen Johannis dem neuen Pächter übergeben und eingeräumet werden.

#### 4. Sachen so zu verlosen auffserhalb Stettin.

Nachdem einem Hoch Edlen Rath zu Posen beliebt, eine favorable Meublen-Lotterie, einigen vornehmen Edelichen Pupillen zugehörig, anzuordnen, welche in 4000. Loose a 5. Rthlr. Einlag in neuen Zweybrittel besetzt, und worunter 1002. mehrertheils ansehnliche Gewinne verhanden, wie folgender Plan der Einrichtung zu Gelde gerechnet, mit mehrern zeigt:

Loos	Rthlr.	Rthlr.	97. Loos betragen Rthlr.	12844
1	1000	1000	1	36
1	800	800	1	35
4	350	1400	2	34
4	250	1000	25	30
2	240	480	3	26
7	200	1400	1	25
1	180	180	8	24
2	160	320	17	20
12	150	1800	3	18
2	130	260	12	16
2	120	240	5	15
8	100	800	4	14
2	93	184	1	13
4	90	360	11	12
5	80	400	2	11
7	70	490	57	10
15	60	900	72	9
10	50	500	90	8
2	45	90	110	7
6	40	240	130	6
			148	5
			200	4
			1 Loos so am ersten gezogen	800
			1 das letzte	30
				30

97 Loos.

Rthlr. 12844

1002 Loos.

Rthlr. 20000.

Als wird solches vermittelst dieses beandt gemacht. Die Commission davon hat bey Kauffmann Herr Michael Rathke alhier, welcher die Gelder gegen Quittung annimmt, auch das ganze Verzeichniß der verhandenen Meublen, darun geloset werden sol, communiciret.

Die hiebvor angezeigte Ziehungs-Termine auf den 18ten Dec. a. p. und 10. Febr. der Magdeburgischen Zucht-Haus-Lotterie, haben dahero unumgänglich ausgesetzt werden müssen, da viele ja die meisten Collectores ihre Devisen nicht zu rechter Zeit eingesandt, auch von einem gewissen Ort über 500. Loos zur anderweitigen Distribuirung remittiret worden, und welche zuzufordern zu debittiren demnach viele Zeit erfordert worden, nimmehro aber bey finden sich die determinirte 15000. Numern mit ihren Devisen bereits ins Haupt-Buch verzeichnet, un obgleich noch einige wenige hundert nicht wärdlich untergebracht, hat man doch solche Verfassung gemacht, daß der 3. May c. zur Ziehung pro ultimo Termino fest gesetzt, und keine Stunde länger aufgeschoben werden sol. Wobey zur Nachricht dienet, daß durch die Magdeburgische Anzeigungs-Nachrichten die drey erstere so wol, als die darauf folgende neun Geld-Gewinne mit Numern, Devisen und Nahmen eventualer alle Woche beandt, und nach gezogener Lotterie alle von 700. bis 3. Rthlr. fl. inclusive aus denen Ziehungs-Listen extrahiret und in Compendio dem gegeben oder zugefandt werden sollen, welcher sie verlangen, jedoch muß ein Jeder die Briefe franquiren, und vor die vordann erhaltenen Briefe gleichergestalt das Porto bezahlen.

#### 5. Personen so entlauffen.

Zwey Dienst-Mägde eine Tim Dorothea Surweiden aus Stettin, die andere Tim Steen aus Mecklenburg, welche anfänglich zu Wendenhagen in Vor-Dominiern gebienet, und wegen begangener Uebelthat zur Straffe gezogen werden sollen, sich aber retiriret und zu Quigero bey Demmin

Demmin ihren Schutz gesucht, haben sich auch daselbst bergestalt schlecht verhalten; daß nach dem sie von ihrer Herrschafft gelinder und mit aller andern Nothdurfft versorget, sie nicht nur den mittelften Oster-Feyertag treuloser Weise entwichen und ihre Vorseit durch Diebstahl zu erkennen gegeben; Sondern wann es Gott nicht in Gnaden verbütet, sie auch noch ein Unglück angerichtet haben würden. Wie man vernommen, haben sie ihre Tour auf Danzig gerichtet; Dahero jedermann für dieses treulose Gesinde verwarnet wird. Soltten sie sich aber annoch innerhalb Landes irgendwo betreten lassen, wolle des Orts Obrigkeit aus Liebe zur Gerechtigkeit sie arrestiren, das Gestohlene ihnen abnehmen und denen Armen geben, und dem Königl. Post-Unt Demmin davon Nachricht zu ertheilen belieben. Die erstere ist kleiner Statur und hat des Umt Gesichts; Die andere aber mittelmäßiger Größe und hat ein kleines Angesicht.

## 6. Personen welche Capital auf erste Hypothec verlangen.

Wann jemand auf ein Ritter-Guth so wenig Meilen von Berlin sieget, 4100. zu 4. pro Cent gegen erste Hypothec laßen wil, derselbe kan von denen Umständen und den etliche mahl höher steigenden Werthe besagten Gutes, beym Königl. Adress-Comptoir zu Berlin ohnentsgeltlich alle biensame Nachricht erhalten.

## 7. Copulirt- und Ehehlich eingesegete in Stettin.

Vom 9. bis den 15. April.

Bev der Französische Gemeine, Mfr. Pierre Brijou de Grambois, ein Strumpfmacher; mit Mademois. Marie Catharina Meinadier.

Bev der Guarnison, der Soldat Matthes Söldener, mit Frau Maria Blauen. Der Soldat Johann Pabl, mit J. Ester Kollerhahnen.

Summa 3. Paar.

## Getauffte Persohnen.

Vom 9. bis den 15. April.

Bev der St. Nicolai - Kirche, des Goldschmidts Hr. Johann Pöhlken Sohn, Johann David.

Bev der St. Petri- und Pauli - Kirche, des Luders Jochem Müllers Tochter, Catharina.

Bev der St. Gertraudts Kirche, des Thorsehreibers Herr Rosenbergen Zwillinge, davon der Sohn, Carl Gustav, und die Tochter Maria Elisabeth benahmet. Des Maurers Kamigen Sohn, Johann Andreas. Des Gärtners Hr. Käbels Sohn, Johann Christian. Des Arbeitmannes Hänfels Sohn, Johann Daniel. Und Maria Perperorns, mit Peter Alabren, in Unehren gezeugter Sohn, Johann Christian.

Bev der Guarnison, des Unter-Officiers Hr. Köderigen Sohn, Michael Andreas. Des Soldaten Vogels Sohn, Adam Carl. Des Soldaten Brndts Tochter, Anna Eleonora. Des Soldaten Schättwolffs Tochter, Maria Regina.

Summa der Getaufften, 12. Persohnen.

## Beerdigte Persohnen.

Vom 9. bis den 15. April.

Bev der Französische Gemeine, der Brandtwein-Brenner Mfr. Etienne Menardie.

Bev der St. Marien-Stifts-Kirche, den 10. April. des Herrn Geheimten-Raths und Cammer-Directoris von Lettow Gemahlin, Frau Martha Catharina von Bonin, aus dem Hause Cargin, im Witten-Bette, ihres Alters 38. Jahr.

Bev der St. Jacobi und St. Jürgen-Kirche, Herr Christ-Lieut. von Normann, außer Dienst, gestorben am Wagn-Beschner, alt 73. Jahr.

Bev der St. Gertraudts-Kirche, Elisabeth Eddickens, gestorben an einer schweren Krankheit, alt 85. Jahr.

Summa der Beerdigten 4. Persohnen.

## 8. Zu Stettin angekommene Fremde:

Vom 9. bis den 15. April.

Den 9. April.

**Parniger Thor, Herr Amtmann Müller**, kommt von Fiebrichswalbe, log. in denen 3. Cronen.  
**Herr Richter**, ein Kaufmann aus Stralsund, kommt von Stargard, log. in der An-  
 hammer Herberge.

Den 10. April.

**Anklammer Thor, Herr von Bliren**, kommt von Greiffswalbe, log. in der Cron-Apothek.  
**Herr Pastor Zücker**, von Anklam, log. bey dem Herrn Cämmerer Neumann. **Herr**  
**Land-Syndicus Wingenborff**, und **Herr Fiscal Dröse**, kommen von Anklam, log. in Potsdam.

Den 11. April.

**Parniger Thor, Herr Fähnrich von Grumfo**, kommt von Cästein, log. bey des Herrn Canz-  
 lers von Grumfo Excell.

**Berliner Thor, Herr Obrist-Lieutenant Arend**, kommt von Berlin, log. im Prinz Eugene.

Den 12. April.

**Parniger Thor, Herr Amtmann Schmidt**, und **Herr Bürgermeister Wurfstein** aus Coblin,  
 log. bey Herr Emmerich.

**Anklammer Thor, Herr Capit. von Lockstedt**, vom Thilischen Regiment, kommt von Anklam,  
 log. in den 3. Cronen.

Den 13. April.

**Parniger Thor, Herr Feld-Prediger Gansemer**, vom Bobbenbruchschen Regiment, kommt aus  
 Preussen, log. in den 3. Cronen. **Herr Amtmann Hirsborn**, aus Mariensieß, log.  
 in den 3. Cronen.

**Berliner Thor, Herr Major von Wittwig**, vom Schulenburgischen Regiment, kommt von Pa-  
 sawald, log. in den 3. Cronen. **Herr von Platen**, kommt von der Insel Rügen, log.  
 bey dem Schiffe Müller.

Den 14. April.

**Parniger Thor, Herr Kriegs-Rath Eydo**, von Colbah, log. bey der Frau Doct. Desletin.

Den 15. April.

**Parniger Thor, Herr Decanus von Kleiß**, kommt von Cammin, log. in den 3. Cronen.

## 9. Preyse von unterschiedenen zum Verkauf verhandenen Gütern zu Stettin.

**Waaren bey Schipffund,**  
 à 280. Pfund.

**Schwebisch Eisen** 10. Rthlr. 12. Gr.  
 16. Gr.

**Dito Vitriol** 5. Rthlr. 16. Gr.

**Rigascher Hanff** 14. Rthlr. 12. Gr.

**Englisch Bley** 14. Rthlr. 12. Gr.

**Isländische Fische** 14. Rthlr.

**Englisch Vitriol** 5. Rthlr.

**Waaren bey Centner,**  
 à 110. Pfund.

**Englisch Jinn**

**Dito Allaune** 5. Rthlr. 10. Gr.

**Rüben-Dehl** 10. Rthlr.

**Lein-Dehl** 9. Rthlr. 8. Gr.

**Kreyde** 6. bis 8. Gr.

**Blätter-Toback** fern aus 4. Rthlr.

**Waaren zu 100. Pfund in Fässer.**

**Stod Fisch** 4. Rthlr.

**Rotscher mittel Fisch** 4. Rthl.

**Klein-Fisch in Fässer** 3. Rthlr. 20. Gr.

**Dänischer Pfeffer** 24. bis 25. Rthlr.

**Amsterdammer Pfeffer**

**Fernebod**

**Japan-Holz** 6. Rthlr. 1

**Camp-Holz**

**Waaren zu Steine, à 22.**  
**Pfund.**

**Rigascher Flachs** 2. Rthlr. 16. Gr.

**Weiß Talc** 1. Rthlr. 20. Gr.

**Waaren bey Lieffpf. à 14.**  
**Pfund.**

**Wor-Pommerscher Flachs** 1. Rthlr. 8. Gr.

**Preussischer Flachs** 1. Rthlr. 20. Gr.

**Waaren bey Pfunden.**

**Indigo St. Domingo** 1. Rthlr. 4. Gr.

**Chocolade** 12. Gr.

Caffe-Bohnen 19. bis 20. Gr.  
 Grün Thé 2. Rtl. 16. Gr.  
 Rösler Thé 5. Rthlr.  
 Thé de Boue 3. Rthlr.  
 Gelb Wachs 8. Gr.  
 Englisches Leder 12. Gr.  
 Englisches Cohlleder 7. Gr.  
 Wittenauer dito 10. Gr.  
 Rothschwarze Fuchten 8. Gr.  
 Schwarze Fuchten 6. Gr.  
 Corduan 1. Rthlr. 4. Gr.

### Waaren bey Stücken.

Ste. Hunds-Felle, hundert Stück zu 30. Rtl.  
 Couleret Leder, das Fell 20. Gr.  
 Gelb Saffian, das Fell 1. Rthlr. 20. Gr.  
 Roth Kalb-Fell, das Stück 16. Gr.  
 Dito Schaaff-Fell 10. Gr.  
 Ausländis. Voch und Ziegen-Häute, das Stück  
 20. Gr. bis 1. Rthlr.

### Waaren bey Lasten, a 12. Tonnen.

Woll-Hering 90. Rthlr.  
 Matteg's Hering 128. Rthlr.  
 H. Hering 70. Rthlr.

### Waaren bey Tonnen.

Schön weiß Hallisch Salz 4. Rthlr. 4. Gr.  
 Rigascher Lein-Saamen 9. Rthlr.  
 Memmelscher Lein-Saamen  
 Schwedische Manne 14. Rthlr. 12. Gr.  
 Schwedischer Thran 23. bis 24. Rthlr.  
 Berger-Thran  
 Sehm-Honig, die Tonne  
 Rauch-Honig 16. Rthlr.  
 Grönlandischer Thran, das Fass ein Cardeß  
 a 240. Quart  
 Berger Dorich, 1. halbe Tonne 2. Rtlr. 20. Gr.  
 Holländisch Cabbelsau, 1. halbe Tonne 5.  
 Rthlr.  
 Tbeer 1. Rthlr. 18. Gr. bis 2. Rthlr.  
 Schwarze Seife 14. Rthlr.  
 Auch dito eine viertel Tonne 3. Rthlr. 12. Gr.

### Wein und Brandtwein.

Rhein-Wein, der Ohm 36. bis 50. Rthlr.  
 Moseler-Wein, der Ohm 36. bis 44. Rthlr.  
 Rheinischer Bleicher, der Ohm  
 Rheinischer Brandtwein, der Ohm 60. Rthlr.  
 Canarien Sect, das Ohm 60. Rthlr.  
 Sieser Sect, das Ohm 50. Rthlr.  
 Spanisch Wein, die Piepe 90. bis 100. Rthlr.

Alter Franzwein, das Ohm 30. bis 42. Rthlr.  
 Neuer Franzwein das Ohm 26 bis 30 Rthl.  
 Franz Brandtwein das Ohm 48. bis 50 Rthl.  
 Muscat-Wein 50. bis 54. Rthlr.  
 Nicardon, das Stück 50. Rthlr.  
 Rothher Hochländis. Wein, das Ohm 30 Rthl.  
 Weißer dito 36. Rthlr.  
 Pontack & Hautbrion, dito 45. bis 48. Rthl.  
 Ord. rother Franz-Wein, dito 28. bis 30. Rthl.  
 Weißer Port a Port, dito  
 Rothher dito

### Im Post-Amt ist zu bekommen:

Veritabler Todayer Ausbruch, das Anthal  
 133. Rthlr. 8. Gr.  
 Ord. Todayer, die Kuffe a 2. Anth. 80. bis 90. Gr.  
 Weißer Ragerdorffer, der Eymer 18. Rthlr.  
 Rothher Ofener, der Eymer 16. Rthlr.  
 Rothher Carlowitzger Wein, der Eymer 16.  
 Rthlr.

### Holz-Waaren.

auf dem Stadt Klap-Holz-Hoff.  
 Franz Klap-Holz, das Schock 8. Rthlr.  
 Klap-Holz, oder ganze Knapffel, das Schock  
 3. Rthlr.  
 Piepen-Stäbe, der Ring 10. bis 11. Rthlr.  
 Ohm-Stäbe, 7 Nach Piepen-Stäbe ge-  
 Tonnen-Stäbe, 3 rechnet eben so.

### Bau-Materialien.

Mauer-Steine, das 1000. 7. Rthlr. 12. Gr.  
 Dach-Steine, 7. Rthlr. 12. Gr.  
 Eine Tonne ungelöschter Kalk, 1. Rtl. 12. Gr.  
 Eine Tonne gelöschter Kalk, 7. Gr. 6. Pf.

### Im Getränke ist vom Lande zur Stadt gekommen:

Vom 9. bis den 15. April.  

Weizen	1812.	Scheffel.
Roggen	5229.	"
Gerste	373.	"
Malz	48.	"
Haber	53.	"
Erbsen	32.	"
Buchweizen	5.	"

### Wechsel-Cours per le Fiere di.

	D.	L.
	Geld.	Diriese
Leipzig	"	"
Berlin	"	"
Frankfurt an der Oder	"	"

	pro Cent.
Hamburger-Banco	137 $\frac{1}{2}$
Dito Current	"
Amsterdammer Banco	"
Dito Current	129
Berlin	"
Wien	"
Feipzig	al pari.
Dreslau	"
Frankfurt an der Oder	"
Königsberg	"
Danzig	"
Lübeck	"
Dänische Cronen	"
Schwedische Carolin	"
Frang-Thlr.	"
X Thlr.	"
Banco-Thlr.	"
Louis d'Or	"
Ducat.	"
Depositen in Gelder	"
Neue Zwey Drittel in Lübeck	100
Dito gegen Frang Zwey Drittel in Stettin	101
	101 $\frac{1}{2}$

### Abgegangene Schiffe und der Schiffer Nahmen.

Vom 9. bis den 15. April

Christian Dellerreich, dessen Schiff Dorothea, nach Wolgast mit Sals.
Daniel Knäppel, dessen Schiff Maria, nach Apenra, de wit Balden.
Michel Wolter, dessen Schiff Johannes, nach Pehnamünde mit Woddell, Frang; und Klap-Holz, Nieren; Stäbe.
Autor van Lenaeren, dessen Schiff Carolus, nach Königsberg mit Sals und Röhrenstäbte.
Christoph Neegel, dessen Schiff Andreas, nach Königsberg mit Königl. Sals.
Frang Köndig, dessen Schiff die Hoffnung, nach Pehnamünde mit Drhofft Stäbe.
Jacob Behm, dessen Schiff die Hoffnung, nach Pehnamünde mit Königl. Sals.
Paul Wägener, dessen Schiff Maria, nach Pehnamünde mit Königl. Sals.
Jacob Beyler, dessen Schiff der Engel, nach Stodholm mit Weizen, Erbsen, Weizenmehl, Betten, Bücher und Schindlen.
Michel Holdorf, dessen Schiff ein Zees, Kahn, nach Pehnamünde mit Königl. Sals.
Christian Schmidt, dessen Schiff Tobias, nach Königsberg mit Königl. Sals und Hans Gerath.
Roloff Tiesien, dessen Schiff Abraham, nach Amsterdamm mit Klap-Holz, Weizen und Visquallen.

Offo Wilhelm Rücke, dessen Schiff Jacob, nach Copenhagen mit Walden, Röpffe, eichene Bretter und Brenn-Holz.

Hans Jolles, dessen Schiff Fortuna, nach Amsterdamm mit Klap-Holz.
Johann Wolf, dessen Schiff Delphin, nach Königsberg mit Königl. Sals, Amies, Messel, Wein, Trauben und Meubles.
Heinrich Paulsen, dessen Schiff l'Intriguante, nach Königsberg mit Königl. Sals.
Daniel Hentsch, dessen Schiff die Hoffnung, nach Pehnamünde mit Königl. Sals.
Ludewig Bagemühl, dessen Schiff Maria, nach Pehnamünde mit Königl. Sals.
Michael Neegel, dessen Schiff die Hoffnung, nach Königsberg mit Königl. Sals und Hans Gerath.
David Wägener, dessen Schiff Daniel, nach Pehnamünde mit Glas und Klap-Holz.
Thomas Johannes, dessen Schiff Salomon, nach Amsterdamm mit Klap-Holz und Peyerin Stäbe.
Christian Braun, dessen Schiff Michael, nach Anclam mit Ballast.
Jochim Gladerom, dessen Schiff Johannes, nach Pehnamünde mit Königl. Sals.
Peter Bianch, dessen Schiff die Hoffnung, nach Pehnamünde mit Königl. Sals.
Christoph Brentag, dessen Schiff Elias, nach Königsberg mit Amial. Sals.
Johann Wolff, dessen Schiff Johannes, nach Stralsund mit Hirs, rothen Wein, Mauer-Steine, andere Kaufmanns Waaren und allerhand Kleinigkeiten.

### Angekommene Schiffe und der Schiffer Nahmen.

Vom 9. bis den 15. April.

Johann Wegner, dessen Schiff Johannes, von Uckermünde mit Glas und Brenn-Holz.
Thomas Preech, dessen Schiff der Friede, von Kiel mit Käse, Butter, Wachslein und Stinten-Steine.
Jochim Gladerom, dessen Schiff Johannes, von Anclam mit Roden.
Daniel Stiffhals, dessen Schiff Maria, von Schwene mit Kald.
Skepte Peters, dessen Schiff Peter, von Amsterdamm mit Herina, Dorch, Erdzeina, Wein, Brandweih, Acker, Zehle, Käse, Bierweih, Wapier und andere Kaufmanns Waaren.
Johann Knuth, dessen Schiff Johannes, von Usedom mit Roden und Wals.
Nichel Brod, dessen Schiff die Hoffnung, von Demmin mit Weizen, Roden, Kals, Bücher und Hans Gerath.
Martin Manthey, dessen Schiff Elisabeth, von Demmin mit Roden.
Christian Braun, dessen Schiff Michael, von Anclam mit Roden.
Johann Heberow, dessen Schiff Michael, von Steynis gang ledig.
Peter Schwende, dessen Schiff Fortuna, von Schwene mit Kald.

10. Wolle und Gettrapfe: Preyse in Vor- und Hinter: Pommern.

Zu	Wolle der Stein	Weissen der Scheff.	Koggen. der Scheff.	Gerse. der Scheff.	Malz. der Scheff.	Erbsen. der Scheff.	Haber. der Scheff.	Duchweiss der Scheff.	Hopffen der Scheff.
Stettin.	2. Rthlr.	23. Gr.	19. Gr. 6. Pf.	15. bis 16. Gr.	20. Gr.	1. Rthlr. 4. Gr.	12. Gr.	12. Gr.	—
Uckermunde	—	22. Gr.	19. Gr.	18. Gr.	20. Gr.	—	13. Gr.	—	10. Gr.
Neu-Warp	Kein	Vorrath.	—	—	—	—	—	—	—
Anclam, der leichte Stein	16. Gr.	20. Gr.	15. Gr.	13. bis 14. Gr.	16. Gr.	—	—	—	—
Ushedon	1. Rthlr. 8. Gr.	20. bis 21. Gr.	18. bis 19. Gr.	15. bis 16. Gr.	19. bis 20. Gr.	1. Rthlr.	12. bis 13. Gr.	—	5. bis 6. Gr.
Demmin der leichte Stein.	18. Gr.	20. Gr.	16. Gr.	14. bis 15. Gr.	16. Gr.	—	11. Gr.	—	—
Trepto an der L. See, der L. St.	16. Gr.	1. Rthlr.	17. Gr.	17. Gr.	—	1. Rthlr. 4. Gr.	12. Gr.	—	4. Gr.
Wajewald, der leichte Stein	18. Gr.	1. Rthlr.	20. Gr.	18. Gr.	—	1. Rthlr. 8. Gr.	15. Gr.	—	—
Garz	2. Rthlr. 12. Gr.	23. Gr.	18. bis 19. Gr.	18. Gr.	20. Gr.	—	12. Gr.	—	6. Gr.
Holno	2. Rthlr.	1. Rthlr.	20. Gr.	16. Gr.	—	—	16. Gr.	—	—
Stargard.	2. Rthlr. 4. Gr.	20. bis 21. Gr.	16. Gr.	16. Gr.	21. Gr.	1. Rthlr. 4. Gr.	16. Gr. 6. Pf.	17. Gr.	8. Gr.
Pyritz.	—	21. bis 22. Gr.	18. Gr.	15. Gr.	—	—	9. Gr.	—	6. Gr.
Cammin.	2. Rthlr.	1. Rthlr.	16. Gr.	14. Gr.	—	1. Rthlr.	16. Gr.	18. 12. gr.	8. Gr.
Raugard	Nichts	eingesandt	—	—	—	—	—	—	—
Wolin	2. Rthlr.	1. Rthlr.	16. bis 17. Gr.	16. bis 17. Gr.	20. Gr.	1. Rthlr.	16. Gr.	18. 12. gr. Grue.	10. Gr.
Regenwalde	—	—	18. Gr.	18. Gr.	—	—	16. Gr.	—	—
Plate	Nichts	verhandt.	—	—	—	—	—	—	—
Greiffenhagen	—	1. Rthlr.	18. Gr.	15. Gr.	—	—	12. Gr.	—	—
Greiffenberg	2. Rthlr. 4. Gr.	1. Rthlr.	16. Gr.	16. Gr.	—	1. Rthlr.	—	—	—
Trepto an der Rega	2. Rthlr.	22. Gr.	17. bis 18. Gr.	15. Gr.	—	1. Rthlr. 8. Gr.	15. bis 16. Gr.	—	—
Corlin	2. Rthlr.	1. Rthlr.	16. Gr.	14. Gr.	—	—	14. Gr.	—	—
Colberg, der leichte Stein.	—	1. Rthlr.	16. Gr.	15. Gr. 4. Pf.	—	1. Rthlr.	12. Gr.	18. 12. gr. Grue.	—
Welgard.	2. Rthlr. 5. Gr.	23. Gr.	18. Gr.	17. Gr.	21. Gr.	1. Rthlr. 5. Gr.	15. Gr.	1. R. 8. gr. Grue.	1. Rthlr.
Coflin	2. Rthlr.	23. Gr.	15. Gr.	16. Gr. 8. Pf.	—	1. Rthlr. 3. Gr.	10. Gr.	—	1. Rthlr.
Schlame der leichte Stein	1. Rthlr.	1. Rthlr.	14. Gr.	14. Gr. 8. Pf.	—	—	10. Gr.	—	—
Stolpe.	2. Rthlr. 4. Gr.	23. Gr.	16. Gr. 6. Pf.	16. Gr. 6. Pf.	18. Gr.	1. Rthlr. 6. Gr.	12. Gr.	16. Gr.	16. Gr.
Duto.	—	Kein	Vorrath.	—	—	—	—	—	—
Lauenburg	2. Rthlr. 12. Gr.	1. Rthlr. 2. Gr.	16. Gr.	14. Gr.	—	—	10. Gr.	—	—

Diese Nachrichten sind zu bekennen im Konigl. Post- und Amt zu Alten Stettin, wie auch in allen Vor- und Hinter-Pommer-  
schen Post-Elementen vor 1. Gr. Dese gleichen sind auch die zu Berlin, Konigsberg in Preussen und Magdeburg verfertigte  
Flag- und Anzeigungs-Nachrichten, nach allhier Vorrathig, und vor 1. Gr. gleichergestalt zu verkaufen; Wer sich ders-  
selben bedienen, wird bekennen mussen, da sie nach Befchaffenheit eines Jeden Handthierung, und auch sonst ihren uns-  
streitigen Nutzen haben, insonderheit wegen Abundanzfuhre des Gettrades, sowohl Kaufern als Verkaufem Anleitend